



## Mit Deiner Firmpatin / Deinem Firmpaten im Gespräch:

Das folgende Interview kann dabei helfen, Euren Glauben unter die Lupe zu nehmen und darüber ins Gespräch zu kommen, die Fragen sollen jeweils nur eine Anregung sein, Ihr dürft auch ausgiebiger miteinander sprechen, hier brauchst Du nur einige Notizen zu machen. Du kannst das Gespräch führen, wie Du möchtest per Telefon, per Videochat, ... – Vielleicht kannst Du ihr/ihm auch die Fragen schon einmal vorher geben, dann könnt Ihr Euch beide gut vorbereiten.



Mein Name: .....

Name meiner Patin/meines Paten: ..... Alter: .....

Und nun kannst Du ins Gespräch einsteigen, die erste Frage geht an Dich, alle anderen an Dein Gegenüber oder an Euch beide bzw. einmal gibt es noch einmal eine Aufgabe für Dich. Es soll ein guter Austausch sein, nicht nur das „Abhaken“ von Fragen. Viel Freude und gutes Gespräch!

### Dein Statement: Darum habe ich Dich als Firmpatin / Firmpaten gewählt:

.....

### Fragen an Deine Firmpatin / Dein Firmpate bzw. an Euch beide:

1. Warum hast Du „Ja“ gesagt, als ich Dich wegen der Firm-Patenschaft gefragt habe?

.....  
.....

2. Überlegen wir gemeinsam: Welche drei Dinge verbinden uns? (bei mehr: die drei wichtigsten Dinge)

- 1. ....
- 2. ....
- 3. ....

3. Wurdest Du selbst auch schon gefirmt?

ja

nein

Falls hier *nein* angekreuzt wurde, musst Du Dir eine andere Person suchen, denn sie/er muss selbst auch gefirmt sein!

4. Welche Erinnerung hast Du an Deine eigene Firmung? (zum Beispiel: in welchem Jahr war sie, wo, welcher Bischof, wie war die Firmvorbereitung, ...)

.....  
.....  
.....

5. Überlegen wir gemeinsam: Was sind die Aufgaben, wenn Du mich im Glauben begleiten möchtest?

.....  
.....

6. Was erwartest Du als Patin / als Pate von Deinem Patenkind?

.....  
.....

→ Deine Antwort auf das Gesagte, was sagst Du als Reaktion darauf:

.....  
.....

7. Was könnten die Bausteine einer guten Freundschaft sein?

.....

8. Was könnten die Bausteine einer guten Freundschaft mit Gott sein?

.....

9. Überlegen wir gemeinsam: Das ist uns wichtig im Glauben:

1. ....
2. ....
3. ....

10. Was wünschst Du mir?

.....

11. Was möchtest Du mir mit auf meinen Glaubens- und Lebens-Weg geben?

1. ....
2. ....
3. ....

12. Überlegt gemeinsam: Was können wir noch bedenken?

.....  
.....



**Feuerhauch**  
Glauben. Heute. Leben.

Danke für Deine Zeit.

Firmvorbereitung  
in der Pfarrei Beverungen

